

**Baugesuchsformular Kanton St.Gallen**

Gemeinde Gossau  
Gesuchsteller/in Schulgemeinde Andwil-Arnegg  
Eingang Gemeinde  
BG-Nr. Gemeinde  
BG-Nr. Kanton

Hochbauamt Gossau  
Bahnhofstrasse 25  
9201 Gossau  
Tel: 071 388 43 80, Fax: keine  
www.stadtgossau.ch  
hochbauamt@stadtgossau.ch

Auflage vom  
bis

Nur ein vollständig ausgefülltes Gesuch garantiert eine rasche Bearbeitung.

**Bezeichnung des Vorhabens:** Neubau Schulanlage Arnegg  
**Strasse, Nummer / PLZ / Ort:** Weideggstrasse 26/28, 9212 Arnegg

**Baugesuch**

- ☒ Ordentliches Verfahren (Art. 138, 139 PBG)  
☐ Vereinfachtes Verfahren (Art. 140, 141 PBG)  
☐ Meldeverfahren (Art. 142, 143 PBG)  
(nicht zulässig, wenn kant. Verfügungen erforderlich sind)  
☐ Teilentscheid (Art. 144 PBG)

☐ **Vorbescheid** (Art. 145 PBG)

Grundbuchkreis  
Grundstück-Nr. 1138 (10107)  
Baurecht-Nr. noch nicht vorhanden  
Versicherungs-Nr. noch nicht vorhanden  
Visiere gestellt am 29.11.2024  
Vorbesprechung am  
mit Andreas Inauen

**Gesuchsteller/in / Bauherrschaft**

Name/Firma Schulgemeinde Andwil-Arnegg  
Strasse, Nr. Arneggerstrasse 14  
PLZ, Ort 9204, Andwil  
Sachbearbeiter/in Christoph Meier-Meier  
Telefon / Fax +41 78 952 20 31  
E-Mail christoph.meier@andwil-arnegg.ch

**Anlagebetreiber/in / Mieter/in**

☒ identisch mit Gesuchsteller/in  
Schulgemeinde Andwil-Arnegg  
Arneggerstrasse 14  
9204, Andwil  
Christoph Meier-Meier  
+41 78 952 20 31  
christoph.meier@andwil-arnegg.ch

**Projektverfasser/in**

☐ identisch mit Gesuchsteller/in  
Name/Firma Anaïs Architektur  
Strasse, Nr. Zweierstrasse 35  
PLZ, Ort 8004, Zürich  
Sachbearbeiter/in Alexandra Weis  
Telefon / Fax +41 44 380 07 86  
E-Mail aweis@anais-architektur.ch

**Grundeigentümer/in / Bevollmächtigte/r**

☐ identisch mit Gesuchsteller/in  
Stadt Gossau  
Bahnhofstrasse 25  
9201 Gossau  
  
+41 71 388 41 11

**Rechnungsadresse** ☐ identisch mit Gesuchsteller/in / Bauherrschaft  
Schulgemeinde Andwil - Arnegg Frau Regula Benz Arneggerstrasse 14 9204 Andwil

**Art des Vorhabens** (Mehrfachnennungen möglich)

- |   |   |
|---|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> Neubau  | <input type="checkbox"/> Nutzungsänderung               |
| <input type="checkbox"/> Umbau / Erweiterung Baujahr  | <input checked="" type="checkbox"/> Terrainveränderung  |
| <input type="checkbox"/> Wiederaufbau   | <input type="checkbox"/> Reklame                        |
| <input type="checkbox"/> Abbruch  | <input type="checkbox"/> Projektänderung zu BG-Nr. Gde. |
| <input type="checkbox"/>  |   |
| <input type="checkbox"/> Neubau oder Umnutzung von Wohnraum, Umnutzung von Hotelbetrieb in Gemeinde mit Zweitwohnungsanteil über 20%<br>(Formular GD1 (Zusatzblatt Zweitwohnung) ausfüllen) |   |

**Kurzbeschreibung des Vorhabens/der Projektänderung** (bisherige und künftige Nutzung)

Neubau einer Primarschulanlage mit Kindergarten, ausserschulischem Betreuungsangebot und Sporthalle inkl. Umgebungsgestaltung.

**Angaben zum Standort des Vorhabens****G1** 2/3

Koordinaten des Bauvorhabens Y 2737254 / x1256113 (Bitte im Format 27yyyy / 1xxxxx eintragen)

Grundstückfläche 18'638 m<sup>2</sup> Niveaupunkt 637.97 m ü.M.

Zone gemäss Zonenplan Zone für öffentliche Bauten und Anlagen

Schutzgegenstand

☐ Natur ☐ Landschaft ☐ Baudenkmal (Einzelobjekt oder Ensemble)☐ Ortsbild ☐ Archäologisches Schutzgebiet☐ Umgebungsschutz (in unmittelbarer Umgebung eines Schutzgegenstandes (Nachbarparzelle oder in Sichtweite)Grundwasser: Vorhaben liegt im Gewässerschutzbereich ☐ A<sub>U</sub> ☐ A<sub>O</sub> ☐ im übrigen Bereich üBLiegt das Vorhaben in einer Grundwasserschutzzone oder einem -areal? ☐ ja ☒ neinWenn ja, welche Zone ☐ S1 ☐ S2 ☐ S3 ☐ Areal ☐ prov. Schutzzone/Areal

Unterkante Baukörper m ü.M.

Mittlerer Grundwasserstand gemäss Grundwasserkarte m ü.M.

**Entsorgungskonzept und Schadstoffermittlung**Fallen mehr als 200m<sup>3</sup> Bauabfälle (Aushub und Abbruch) an? ☒ ja ☐ neinIst der Aushub mit invasiven Neophyten oder sonst wie belastet? ☐ ja ☒ nein

Ist ein Ja angekreuzt, muss ein Entsorgungskonzept beigelegt werden (vgl. Formular GF)

Ist das Grundstück im Kataster der belasteten Standorte eingetragen? ☐ ja ☒ nein

Ist ein Ja angekreuzt, sind die erforderlichen Abklärungen durch eine Altlasten-Fachperson beigelegt

Ist der Standort im Prüfgebiet Bodenverschiebungen verzeichnet und wird ☐ ja ☒ nein

Boden ausserhalb des Standortes entsorgt/verwertet?

Wurde das Bau- bzw. Abbruchobjekt vor 1990 erstellt oder sind ☐ ja ☐ nein  
umwelt- oder gesundheitsgefährdende Stoffe (Asbest, PCB, ...) zu erwarten?

Ist ein Ja angekreuzt, muss zusätzlich eine Schadstoffermittlung beigelegt werden.

**Naturgefahren:** liegt das Vorhaben gemäss Gefahrenkarte im Abklärungsbereich (innerhalb Gefahrenkartenperimeter)?:☐ **Ja, keine Gefahr** (weiss) ☒ **Ja, Gefahr vorhanden** (rot, blau, gelb, gelb/weiss) ☐ **Nein, Gefahr unbekannt** (grün)

(keine weiteren Angaben erforderlich) (Formular GN Teil 1 ausfüllen)

(Formular GN Teil 2 ausfüllen)

**Bauweise / Materialangaben**

	UG	EG	OG	DG
Aussenwände	Beton	Holzkonstruktion	Holzkonstruktion	
Innenwände	Beton/ KS / Leichtbau	Beton /Leichtbau	Beton / Leichtbau	
Decken	Beton / Holz-Beton-Verbundsystem			
Fenster	Holz-Metall			
Fassade, äusserste Schicht (Material, Farbe)	Holz, natur			
Dach, äusserste Schicht (Material, Farbe)	Kies, grau			
Energiebezugsfläche	4'968 m <sup>2</sup>			

**Haustechnik****Leistung**

Gasfeuerung	<input type="checkbox"/> neu <input type="checkbox"/> bestehend	kW	<input type="checkbox"/> ausser Betrieb
Ölfeuerung	<input type="checkbox"/> neu <input type="checkbox"/> bestehend	kW	<input type="checkbox"/> ausser Betrieb
Holzfeuerung	<input type="checkbox"/> neu <input type="checkbox"/> bestehend	kW	<input type="checkbox"/> ausser Betrieb
Anschluss Fernwärme	<input type="checkbox"/> neu <input type="checkbox"/> bestehend	kW	<input type="checkbox"/> ausser Betrieb
Wärmepumpe Luft	<input type="checkbox"/> neu <input type="checkbox"/> bestehend	kW	<input type="checkbox"/> ausser Betrieb
Wärmepumpe Erdreich	<input checked="" type="checkbox"/> neu <input type="checkbox"/> bestehend	174 kW	<input type="checkbox"/> ausser Betrieb
Wärmepumpe Wasser	<input type="checkbox"/> neu <input type="checkbox"/> bestehend	kW	<input type="checkbox"/> ausser Betrieb
Solaranlagen (Wasser)	<input type="checkbox"/> neu <input type="checkbox"/> bestehend	kW <sub>th</sub>	m <sup>2</sup> <input type="checkbox"/> ausser Betrieb
Wärmeerkopplungs-Anlage	<input type="checkbox"/> neu <input type="checkbox"/> bestehend	kW <sub>th</sub>	kW <sub>el</sub> <input type="checkbox"/> ausser Betrieb
Photovoltaik (Strom)	<input checked="" type="checkbox"/> neu <input type="checkbox"/> bestehend	168 kWp	900 m <sup>2</sup> <input type="checkbox"/> ausser Betrieb

☐ realisiert mittels Zusammenschluss zum Eigenverbrauch (ZEV) Standort Wechselrichter Dach☐ Ersatzabgabe gestützt auf PV-Ersatzabgabe-Rechner ☐ Speicheranlage vorgesehen☐ Reduktion gew. Energiebedarf um mind. 5 kWh/m<sup>2</sup> EBF geplant (Nachweis in EN-101b)Lüftung ☒ neu ☐ bestehend ☐ ausser BetriebKühlung / Befeuchtung ☒ neu ☐ bestehend ☐ ausser Betrieb

andere:

**Entsorgung von verschmutztem Abwasser**

- ☐ Anschluss an öffentliche Schmutzwasserkanalisation besteht  
☒ Neuanschluss an öffentliche Schmutzwasserkanalisation geplant  
☐ Kleinkläranlagen  
☐ Güllegrube  
☐ Andere Verwertung

**Entwässerungssystem**

- ☐ Mischsystem  
☒ Trennsystem  
☐ Versickerung  
☒ Einleitung in Gewässer

**Parkierung/Verkehr**

	Personenwagen			Lastwagen		
	neu	bestehend	Total	neu	bestehend	Total
Parkplätze im Freien	25	0	25			
Parkplätze in Sammel-/Tiefgaragen						
Behindertengerechte Parkplätze (insgesamt)	1	0	1			

**Anzahl Wohneinheiten**

Belüftung der Sammel-/Tiefgaragen ☐ natürliche Belüftung ☐ mechanische Belüftung

Veloparkierung nicht geschützt (im Freien) 94  
geschützt (in Gebäude)

Durch Vorhaben ausgelöster Mehrverkehr 40 PW pro Tag 0 LKW pro Tag

☐ Aussenlärmbelastung durch das Vorhaben

Wenn ja, Nachweis über die Einhaltung des Vorsorgeprinzips und der Grenzwerte beilegen

Bauleitung Gantenbein + Partner AG

zuständige Person Marcel Lutz

Telefon +41 71 228 30 80 E-Mail lutz@gantenbein-partner.ch

Umbauter Raum /  
Bauvolumen gemäss SIA

29'687 m³ ☐ SIA 116 ☒ SIA 416

Baubeginn ca. Februar 2026

Bauvollendung ca. Januar 2028

Bausumme Fr. (BKP 2 - nur Gebäude)

23'268'500

**Übereinstimmungserklärung (bei digitalen Unterlagen)**

Mit dem Gesuch werden digitale Unterlagen eingereicht: **Ja** ☒ **Nein** ☐

Die digitalen Unterlagen sind in einem Abstand von höchstens zwei Tagen zur abgesendeten Post per WebtransferSG oder per E-Mail an die Gemeinde nachzureichen.

Mit der Unterzeichnung dieser Übereinstimmungserklärung bescheinigt der/die Gesuchsteller/in, dass die eingereichte digitale Version des Baugesuchs inkl. Nachlieferungen mit der Papierversion übereinstimmt. Er/Sie nimmt zur Kenntnis, dass festgestellte Abweichungen zwischen physischen Dokumenten und digitalen Dateien zu zusätzlichen Scanningaufwänden für den Kanton führen und dem/der Gesuchsteller/in in Rechnung gestellt werden. Ebenfalls wird zur Kenntnis genommen, dass die digitalen Unterlagen zwingend auf einem Lieferschein aufgelistet werden müssen. Als Lieferschein kann das Formular G1B verwendet werden oder es kann ein separater Lieferschein erstellt werden.

Datum

**Unterschriften**

<sup>1)</sup> Falls mit Gesuchsteller/in nicht identisch

Gesuchsteller/in

Anlagebetreiber/in / Mieter/in <sup>1)</sup>

Projektverfasser <sup>1)</sup>

Grundeigentümer/in / Bevollmächtigte/r <sup>1)</sup>

**Weitere Adressen**

Gemeinde Gossau  
 Gesuchsteller/in Schulgemeinde Andwil-Arnegg  
 BG-Nr. Gemeinde

hochbauamt@stadtgossau.ch

**G1A**
**Rollen in Bezug auf das Gesuch**

QS-Verantwortlicher Brandschutz	Name, Firma	BeMure GmbH
	Strasse, Nr.	Scheidweghalde 18
	PLZ, Ort	9107 Urnäsch
	Sachbearbeiter/in	Manuel Gülünay
	Telefon/Fax	+41 76 361 77 56
	E-Mail	manuel.gueluenay@bemure.ch
Bauphysik	Name, Firma	brauneroth
	Strasse, Nr.	Rosengartenstrasse 8
	PLZ, Ort	CH-9404 Rorschacherberg
	Sachbearbeiter/in	Beat Heinzer
	Telefon/Fax	+41 58 852 20 20
	E-Mail	b.heinzer@brauneroth.ch
Landschaftsarchitektur	Name, Firma	Zwischenraum Landschaftsarchitektur GmbH
	Strasse, Nr.	Zürcherstrasse 86a
	PLZ, Ort	8852 Altendorf
	Sachbearbeiter/in	Madeleine Meyer
	Telefon/Fax	+41 55 533 46 20
	E-Mail	m.meyer@zwischenraum.ch
Gebäudetechnik HLS	Name, Firma	Edwin Keller + Partner AG
	Strasse, Nr.	St. Gallerstrasse 60
	PLZ, Ort	9200 Gossau
	Sachbearbeiter/in	Bruno Huber
	Telefon/Fax	0713881788
	E-Mail	b.huber@ekpag.ch
Objektschutz	Name, Firma	Ingenias AG
	Strasse, Nr.	Teufener Strasse 3
	PLZ, Ort	9000 St.Gallen
	Sachbearbeiter/in	Mathias Sprecher
	Telefon/Fax	+41 71 227 30 00
	E-Mail	mathias.sprecher@ingenias.ch

**Weitere Adressen**

Gemeinde Gossau  
Gesuchsteller/in Schulgemeinde Andwil-Arnegg  
BG-Nr. Gemeinde

hochbauamt@stadtgossau.ch

**G1A**

---

**Rollen in Bezug auf das Gesuch**

Bauingenieur	Name, Firma	APT Ingenieure GmbH
	Strasse, Nr.	Hofwiesenstrasse 3
	PLZ, Ort	8042 Zürich
	Sachbearbeiter/in	Christian Aravena
	Telefon/Fax	044 254 30 30
	E-Mail	christian.aravena@apting.ch
	Name, Firma	
	Strasse, Nr.	
	PLZ, Ort	
	Sachbearbeiter/in	
	Telefon/Fax	
	E-Mail	
	Name, Firma	
	Strasse, Nr.	
	PLZ, Ort	
	Sachbearbeiter/in	
	Telefon/Fax	
	E-Mail	
	Name, Firma	
	Strasse, Nr.	
	PLZ, Ort	
	Sachbearbeiter/in	
	Telefon/Fax	
	E-Mail	
	Name, Firma	
	Strasse, Nr.	
	PLZ, Ort	
	Sachbearbeiter/in	
	Telefon/Fax	
	E-Mail	

## Einzureichende Pläne und Unterlagen

Gemeinde Gossau  
 Gesuchsteller/in Schulgemeinde Andwil-Arnegg  
 BG-Nr. Gemeinde

hochbauamt@stadtgossau.ch

**G1B** 1/1

- ☒ Situationsplan / Katasterplan
- ☒ Grundrisse (inkl. Niveaupunkt. Angabe der Nutzung für jeden Raum; gemäss Wegleitung)
- ☒ Umgebungsplan
- ☒ Schnitte (u.a. Koten in m ü.M., gewachsenes und gestaltetes Terrain bis Grundstücksgrenze, inkl. Niveaupunkt)
- ☒ Fassaden (u.a. gewachsenes und gestaltetes Terrain bis Grundstücksgrenze)
- ☐ Nutzungsberechnung
- ☒ Brandschutzkonzept (Brandschutznachweis, Brandschutzpläne, QS Verantwortlicher Brandschutz)
- ☐ Fotos
- ☐ Reklamekonzept
- ☐ Zustimmung Unterschreitung Grenzabstand / erweiterte Grenzabstandsverpflichtung
- ☒ Energienachweis
- ☐ Höhe der Ersatzabgabe für Eigenstromerzeugung (mittels PV-Ersatzabgabe-Rechner erzeugter Ausdruck, unterzeichnet)
- ☐ Kopie Vereinbarung Zusammenschluss zum Eigenverbrauch (ZEV)
- ☒ Kanalisationspläne 1:100 / 1:200 (mit allfälligen Abwasservorbehandlungs-/und Versickerungsanlagen)
- ☒ Versickerungs- bzw. Retentionsnachweis
- ☐ Nachweis Abflussbeiwert (GEP)
- ☒ Objektschutznachweis Naturgefahren (Formulare und Pläne)
- ☒ Erschliessungskonzept mit Sichtweiten gem. VSS-Norm 640 273a
- ☐ Verkehrsgutachten
- ☒ Lärm- und Schallschutznachweis
- ☐ Baugrubenplan
- ☐ Entsorgungskonzept (Aushub und Abbruch)
- ☐ Standortabklärung (Belastete Standorte)
- ☒ Hindernisfreies Bauen – Stellungnahme Procap St.Gallen-Appenzell
- ☒ Geotechnischer Bericht
- ☒ Berechnung Mehrlängenzuschlag
- ☒ Parkplatznachweis
- ☒ Prinzipschemas HLK (Beilage zu Energienachweis und Formular K1)
- ☐
- ☐
- ☐
- ☐
- ☐
- ☐
- ☐
- ☐
- ☐
- ☐

### Zusätzliche Unterlagen Formular K1 - Gesuch für gewerbliche Bauten und Anlagen

- ☐ Lüftungspläne 1:100 / 1:200 oder grösser
- ☐ Pläne der Altanlage bei Umbau, Erweiterung und Ersatz
- ☐ Löschwasserkonzept (Pläne und Beschreibung)
- ☐ ATEX/Ex-Zonenpläne

### Zusätzliche Unterlagen Formular K2 - Eingriffe in den Untergrund oder ins Grundwasser

- ☐ Grundbuch- und Katasterplanausschnitt mit eingetragenem Anlagestandort sowie der Wasserentnahme und -rückgabe.
- ☐ Hydraulisches Schema mit allen Kontroll-, Mess- und Sicherheitseinrichtungen.
- ☐ Längenprofil, Situation, Normalprofil (Grabenquerschnitt), Gewässerquerung
- ☐ Hydrogeologische Unterlagen bzw. Gutachten mit Kartenausügen (GSK, GWK, ESK, KbS)
- ☐ Umströmungsnachweis (nach Anhang 4 Ziff. 211 Abs. 2 GschV)
- ☐ Technischer Bericht zur Anlage mit Betriebskonzept inkl. Wasserbedarfsberechnung
- ☒ Situationsplan Erdwärmesonde(n) 1:500 mit Grundriss Gebäude integriert.
- ☐ Bestätigung Bohrfirma mit Bohrtermin (einzureichen vor Bohrtermin)

**Prüfung der Gemeinde nach PBG**

Gemeinde Gossau  
Gesuchsteller/in Schulgemeinde Andwil-Arnegg  
BG-Nr. Gemeinde

hochbauamt@stadtgossau.ch

**G11** 1/3

**Prüfung des Vorhabens durch die Gemeinde nach PBG****Tiefbauamt**

- ☐ An Kantonsstrassen (Strassenpolizeiliche Bewilligung/Sondernutzung/Konzession)
- ☐ Lärmschutz (im Bereich von Kantonsstrassen)

**Kantonspolizei**

- ☐ Signalisationen (Verkehrsanordnungen)
- ☐ IV-Parkplätze verfügen
- ☐ Reklameanlagen im Sichtbereich von Kantons- und Nationalstrassen
- ☐ Verkehrssicherheit
- ☐ Waffen / Sprengstoff

**Amt für Militär und Zivilschutz**

- ☐ Genehmigung Schutzraumprojekte über 50 Schutzplätze
- ☐ Ersatzbeitragsgesuche
- ☐ Gesuch um Umbau/Aufhebung des Schutzraums
- ☐ TWS-Schutzraum
- ☐ Kugelfangsysteme

**Amt für Raumentwicklung und Geoinformation**

- ☐ Ausnahmegewilligung nach Art. 108 Abs. 4 PBG
- ☐ Bauten und Anlagen ausserhalb Bauzone
- ☐ Bauten und Anlagen innerhalb Waldabstand
- ☐ Bauten und Anlagen innerhalb Gewässerabstand/Gewässerraum
- ☐ Rodungsbewilligung
- ☐ Luftfahrthindernisse

**Amt für Natur, Jagd und Fischerei**

- ☐ Land- und Naturschutzgebiet
- ☐ An Gewässerraum (Eingriffe an Gewässer)
- ☐ Einleitung in ein Gewässer

**Kantonsforstamt**

- ☐ Bauten und Anlagen innerhalb Waldabstandslinie
- ☐ Rodungsbewilligung

**Amt für Kultur**

- ☐ Geschützte Einzelobjekte + Ortsbilder von kantonaler und nationaler Bedeutung
- ☐ Archäologisches Schutzgebiet

**Amt für Verbraucherschutz und Veterinärwesen**

- ☐ Lebensmittelverarbeitung und Lagerung
- ☐ Tierschutz
- ☐ Raucherzimmer
- ☐ Trinkwasser + Badewasser
- ☐ Verkehrsmilchproduktion

**Gebäudeversicherung des Kantons St.Gallen**

- ☐ Naturgefahren, Objektschutznachweis
- ☐ Brandschutz (Brandschutzkonzept 2-fach)

**Amt für Wirtschaft und Arbeit**

- ☐ Arbeitnehmerschutz (Brandschutzkonzept 1-fach)

**Amt für Umwelt**

- ☐ Belasteter Standort
- ☐ Bodenschutz
- ☐ Gasleitungen
- ☐ Gewässerschutz (Industrielle Abwasser, etc.)
- ☐ Grundwasserschutz (Au, Ao, Zu, Zo, S-Zone, Versickerung, Einleiten in Gewässer, etc.)  
Industrie und Gewerbe
- ☐ Luftreinhaltung
- ☐ Lärmschutz (Antrag für kant. Zustimmung nach Art. 31 Abs. 2 LSV)
- ☐ Störfallvorsorge
- ☐ UVP-Pflicht
- ☐ Wassergefährdende Flüssigkeiten
- ☐ Überprüfung durch NISV-Fachstelle
- ☐ Einsprachen
- ☐ Erschütterungen
- ☐ Elektrizitätserzeugungsanlagen (mit fossilem Brennstoff)

**Amt für Wasser und Energie**

- ☐ an Gewässern (Sondernutzungsbewilligung nach Gesetz über die Gewässernutzung GNG)
- ☐ wasserbauliches Planverfahren
- ☐ Einleitung in Gewässer
- ☐ Naturgefahren, Gefährdungen
- ☐ Grundwasserabsenkung
- ☐ Erdsonden
- ☐ Grundwasserschutz (Au, Ao, Zu, Zo, S-Zone, Versickerung, Einleiten in Gewässer, etc.)  
Wohn- und öffentliche Bauten

**Kantonsapotheke**

- ☐ Lagerung/Verarbeitung von Medikamenten

**Externe Stelle direkt durch Standortgemeinde zu koordinieren**

- ☐ SBB (Bauten und Anlagen im Abstandsbereich) [grundstuecksmanagement.gbp@sbb.ch](mailto:grundstuecksmanagement.gbp@sbb.ch)
- ☐ Stromnetzbetreiber (Bauten und Anlagen im Abstandsbereich) [info@esti.admin.ch](mailto:info@esti.admin.ch)
- ☐ Gesuch im Zusammenhang mit "Bauvorhaben" an Nationalstrassen ([baupolizei.winterthur@astra.admin.ch](mailto:baupolizei.winterthur@astra.admin.ch))

**Gesamt Anzahl einzureichender Baugesuche für Kanton****3***Unterlagen sind zusätzlich digital einzureichen, andernfalls werden die Physischen kostenpflichtig eingescannt.***Brandschutzkonzept****3***Wenn eine kantonale Mitzuständigkeit besteht, sind folgende Angaben zu machen:***Fragen zu Verfahren** (immer auszufüllen)

1. Sind Einsprachen eingegangen? ☐ ja ☐ nein  
1.1 Auflage pendent von bis
2. Ist das Bauvorhaben UVP-pflichtig? ☐ ja ☐ nein  
wenn ja, liegt die Kopie der Publikation im amtl. Organ der Gemeinde bei? ☐ ja ☐ nein  
oder ist die Publikation im Amtsblatt erfolgt? Amtsblatt Nr.
3. Liegt das Vorhaben im Perimeter eines genehmigten Sondernutzungsplanes ☐ ja ☐ nein  
Ist eines der folgenden Verfahren hängig
 

• Zonenplanverfahren	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
• Sondernutzungsverfahren	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
• Teilstrassenplanverfahren	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

**Art, Umfang und Nutzung der heutigen Baute und Anlage entsprechen den bewilligten Plänen**

- ☐ Ja ☐ Nein, Bemerkungen

Fotos liegen bei ☐ Ja ☐ Nein



- ☐ Detaillierte Publikation im kantonalen Amtsblatt Nr.
- ☐ Anzeige an Organisationen:
  - ☐ Heimatschutz St.Gallen-Appenzell I.Rh., Postfach 931, 9001 St.Gallen
  - ☐ WWF St.Gallen/Appenzell, Postfach 2341, 9001 St.Gallen
  - ☐ Pro Natura St.Gallen-Appenzell, Postfach 103, 9014 St.Gallen

*Bei Vorhaben, für die Strukturverbesserungsbeiträge beantragt werden:*

- ☐ Detaillierte Publikation im kantonalen Amtsblatt Nr.

#### Antrag der Gemeinde / Bemerkungen

- ☐ Antrag für kantonale Zustimmung nach Art. 31 Abs. 2 LSV (separates Formular)
- ☐ Gesuch Ausnahmegewilligung mit Begründung (Art. 108 Abs. 4 PBG)
- ☐ Antrag Gemeinde für Ersatzbeitrag Schutzraum
- ☐ Weitere Anträge:

#### Der Unterzeichnende bestätigt, dass

- das Formular überprüft und vollständig ist;
- das Baugrundstück hinreichend erschlossen ist;
- sofern durchgeführt: die Baukontrolle ergeben hat,  
dass der heutige Zustand hinsichtlich Art und Umfang der Nutzung den bewilligten Plänen entspricht.

Name des Bauverwalters der Gemeinde

E-Mail-Adresse des Bauverwalters der Gemeinde  
(Angabe zur Übermittlung der digitalisierten Daten)

Ort, Datum

Unterschrift

---

---

#### Hinweise zum weiteren Vorgehen

Der federführenden kantonalen Stellen sind zuzustellen:

- die vollständigen Gesuchsunterlagen in der erforderlichen Anzahl;
- eine Kopie aller Einsprachen inkl. Stellungnahme der Bauherrschaft;

Die Durchführung von Augenscheinen, Einspracheverhandlungen, usw. ist mit der federführenden Stelle des Kantons abzusprechen zwecks Vermeidung von Doppelspurigkeiten.

**Wärmetechnische Anlagen und zugehörige Tankanlagen**

Gemeinde Gossau  
 Gesuchsteller/in Schulgemeinde Andwil-Arnegg  
 BG-Nr. Gemeinde

hochbauamt@stadtgossau.ch

**GA** 1/3

<b>Fachplaner/in</b>	Name / Vorname	Edwin Keller + Partner AG	Telefon	0713881788
	Sachbearbeiter/in	Bruno Huber	Telefax	
	Adresse	St. Gallerstrasse 60, 9200 Gossau		
	E-Mail	b.huber@ekpag.ch		
	Sachbearbeiter/in ist QS-Verantwortliche/r	<input checked="" type="checkbox"/>		
	Ansonsten: QS-Verantwortliche/r			

**Wärmeerzeugung** ☒ neu ☐ bestehend

~~Feuerung für~~ ☒ Zentralheizung ☒ Warmwassererzeugung (Energienachweisformular EN-103 notwendig)

☐ Blockheizkraftwerk (Energienachweisformular EN-133 notwendig)

☐ Notstrom

(Wärmepumpe und Erdsonden: zusätzlich K2 notwendig)

Fabrikat / Typ Heim AG/ SWMpro Titan 2-170

Gesamtleistung 174 kW

Max. Abgastemperatur °C

VKF-Nr.

BAFU-Nr.

SVGW-Nr.

Beschickung (nur Holzfeuerungen) ☐ automatisch ☐ handbeschickt

☐ raumluftunabhängige Aggregate ☐ raumluftabhängige Aggregate

☐ Kondensationskessel (nur mit Abgasanlage zulässig)

Sicherheitstemperaturbegrenzer ☐ im Kessel eingebaut eingestellt auf °C  
☐ in der Abgasanlage eingebaut eingestellt auf °C

**Brenner** ☐ neu ☐ bestehend

Fabrikat / Typ

Gesamtleistung kW

VKF-Nr.

BAFU-Nr.

SVGW-Nr.

Konformitätserklärung: Firma

Datum

**Einzel-Feuerung**

- |  |                                     |                                  |
|--|-------------------------------------|----------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Cheminéeofen Typ B1 | <input type="checkbox"/> Holzofen   | <input type="checkbox"/> Gasofen |
| <input type="checkbox"/> Cheminéeofen Typ B2 | <input type="checkbox"/> Kachelofen | <input type="checkbox"/> Oelofen |
| <input type="checkbox"/> Cheminée            | <input type="checkbox"/> andere     |                                  |

**GA** 2/3

Fabrikat / Typ

VKF-Nr. Cheminée / Cheminéeofen / Holzofen / Oelofen

**Brennstoff**

- ☐ Heizöl "Extra leicht"  
☐ Flüssiggas  
☐ Erdgas  
☐ andere

Umstellung von

-Feuerung auf

-Feuerung

**Feste Brennstoffe**

- ☐ Holzkategorie a)  
naturbelassenes stückiges Holz einschliesslich anhaftender Rinde, beispielsweise in Form von Scheitholz, bindemittelfreien Holzbriketts, Reisig und Zapfen
- ☐ Holzkategorie b)  
naturbelassenes nicht stückiges Holz, beispielsweise in Form von Hackschnitzeln, Spänen, Sägemehl, Schleifstaub, Pellets oder Rinde
- ☐ Holzkategorie c)  
Restholz aus holzverarbeitendem Gewerbe

**Bauliches**

(nachfolgende Angaben sind zwingend auch bei bestehenden Anlagen auszufüllen)

**Abgasanlage** (Kamin)

- ☐ Neuanlage      ☐ keine Änderung      ☐ Sanierung
- ☐ aussen an Fassade      (bei Neuanlage ordentliches Baugesuch erforderlich)
- ☐ im Gebäude

Fabrikat / Typ

VKF Nr.

Klassifizierung T

Material

Wandstärke

mm

Länge Abgasanlage/Kamin total      m

Durchmesser Abgasanlage/Kamin      mm oder Querschnitt      /      mm

Art der Ummantelung:

- ☐ Ummauerung      ☐ Schacht VKF Nr.      ☐ in System enthalten

Höhe über First 0.50 m bestehend

☐ ja      ☐ nein <sup>1)</sup>

Höhe über Flachdach nicht begehbar 1.50 m (gemäs LRV)

☐ ja      ☐ nein <sup>1)</sup>

Höhe über Flachdach begehbar 2.00 m (gemäs VKF)

☐ ja      ☐ nein <sup>1)</sup><sup>1)</sup> wenn nein, Verlängerung der Abgasanlage/Kamin

m bis vorgeschriebene Höhe

Höheres Gebäude, höherer Gebäudeteil, höher gelegenes

Fenster im Umkreis 10 m

☐ ja      ☐ nein

Anzahl Anschlüsse an Abgasanlage/Kamin

Kondensatableitung in Kanalisation      ☐ ja <sup>2)</sup>      ☐ nein<sup>2)</sup> Wenn ja, Vorbehandlung      ☐ ja      ☐ nein

<input checked="" type="checkbox"/> Neu	<input type="checkbox"/> keine Änderung	<input type="checkbox"/> Sanierung
Geschoss	<input type="checkbox"/> Dachzentrale	
Bauart der Decke	<input type="checkbox"/> EI 30	<input checked="" type="checkbox"/> EI 60
Bauart der Wände	<input type="checkbox"/> EI 30	<input checked="" type="checkbox"/> EI 60
Bauart des Bodens	<input type="checkbox"/> EI 30	<input checked="" type="checkbox"/> EI 60
Art der Heizraumtüre	<input checked="" type="checkbox"/> EI 30	
Frisch-/Verbrennungsluft	<input type="checkbox"/> Fenster	
	<input type="checkbox"/> Maueröffnung	
	<input type="checkbox"/> nbb Kanal	<input type="checkbox"/> EI 30
	<input type="checkbox"/> LAS-Luft-Abgas-System	<input type="checkbox"/> EI 60
andere Aggregate im Aufstellungs-/Heizraum	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

## Tankanlage

<input type="checkbox"/> Neuanlage	<input type="checkbox"/> keine Änderung	<input type="checkbox"/> Sanierung	
Tank Anzahl	Nutzvolumen pro Tank		Typenprüfung (KVU-Nr.)
Tankform	<input type="checkbox"/> prismatisch	<input type="checkbox"/> zylindrisch	<input type="checkbox"/> Kugeltank
Bewilligungsart	<input type="checkbox"/> Kleintank	<input type="checkbox"/> bewilligungspflichtig	<input type="checkbox"/> meldepflichtig
Tankwerkstoff	<input type="checkbox"/> Kunststoff	<input type="checkbox"/> Metall (auf Metallprofilen)	<input type="checkbox"/> andere
Tankstandort	<input type="checkbox"/> im Gebäude	<input type="checkbox"/> oberirdisch	<input type="checkbox"/> im Erdreich
Auffangwanne 100 %	<input type="checkbox"/> Kunststoff <input type="checkbox"/> Metall (auf Metallprofilen)		
Schutzbauwerk 100 %	<input type="checkbox"/> Betonwanne ohne Auskleidung <input type="checkbox"/> Mauerwerk mit Auskleidung		
			(Folie, Laminat/Beschichtung)

### Ausführungstermin



## Bauten und Anlagen im Bereich von Naturgefahren

**GN** 1/1

Gemeinde Gossau  
Gesuchsteller/in Schulgemeinde Andwil-Arnegg  
Eingang Gemeinde  
BG-Nr. Gemeinde  
BG-Nr. Kanton

### Teil 1: Vorhaben liegt innerhalb Bauzone (innerhalb Gefahrenperimeter): Gefahrenstufe gemäss Gefahrenkarte

Bei Bedarf kann die zuständige Bauverwaltung Auskunft zum Verfahren erteilen.

- |   |                       |  |
|---|-----------------------|--|
| <input type="checkbox"/> rot                                      | erhebliche Gefährdung | - Vorabklärung beim AWE - Naturgefahren<br><b>bewilligungsfähig?</b><br>- Objektschutznachweis erstellen<br>- Objektschutznachweis erstellen<br>(ausser Bagatellfälle) |
| <input type="checkbox"/> blau                                     | mittlere Gefährdung   | - Objektschutznachweis erstellen<br>(ausser Bagatellfälle)   |
| <input checked="" type="checkbox"/> gelb                          | geringe Gefährdung    | - Objektschutznachweis erstellen<br>(ausser Bagatellfälle)   |
| <input checked="" type="checkbox"/> sensibles Objekt              |                       | - Empfehlung zur Ausführung von Objektschutzmassnahmen<br><b>Selbstdeklaration ausfüllen</b>   |
| <input type="checkbox"/> kein sensibles Objekt                    |                       |  |
| <input type="checkbox"/> gelb-weiss Restgefährdung                |                       |  |
| <input type="checkbox"/> Störfallverordnung unterstellt           |                       | - Vorabklärung AFU<br>- ev. Objektschutznachweis erforderlich  |
| <input type="checkbox"/> nicht der Störfallverordnung unterstellt |                       | - Empfehlung zur Prüfung von Objektschutzmassnahmen  |

**Selbstdeklaration:** Umgang mit Risiken infolge Naturgefahren bei geringer Gefährdung.

Bei Bedarf kann die GVA (Elementarschadenprävention: ESP@gvasg.ch) Bauherr und Planer bei der Risikobeurteilung unterstützen.

- ☐ Der Bauherr ist sich der Gefährdung bewusst und trifft freiwillig Schutzmassnahmen.

Beschreibung der geplanten Massnahme(n) in Stichworten:

- ☐ Der Bauherr ist sich der Gefährdung bewusst und verzichtet auf Objektschutzmassnahmen.

Unabhängig von den baurechtlichen Anforderungen sind auch versicherungsrechtliche Aspekte zu beachten, insbesondere gelten die Bestimmungen zur Schadenverhütungspflicht.

### Teil 2: Vorhaben liegt ausserhalb des Abklärungsbereichs (ausserhalb Gefahrenkartenperimeter): Gefährdung gemäss Hinweisen

Bei Bedarf kann die zuständige Bauverwaltung Auskunft zum Verfahren erteilen.

- |  |   |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Hinweise im Ereigniskataster                            | - Kontakt mit Gemeinde aufnehmen (Klärung Bagatellfälle)<br>- ev. Rückfragen beim AWE - Naturgefahren |
| <input type="checkbox"/> Hinweise aufgrund von Erfahrungen und Spuren im Gelände | - Kontakt mit Gemeinde aufnehmen (Klärung Bagatellfälle)<br>- ev. Rückfragen beim AWE - Naturgefahren |
| <input type="checkbox"/> keine Hinweise vorhanden                                | - keine weiteren Angaben erforderlich   |



## Gesuch für gewerbliche und industrielle Bauten und Anlagen

**K1** 1/3

Gemeinde Gossau  
Gesuchsteller/in Schulgemeinde Andwil-Arnegg  
Eingang Gemeinde  
BG-Nr. Gemeinde  
BG-Nr. Kanton

### Bau / Anlagen

Sind Anlagen und Prozesse geplant? ☐ ja ☒ nein  
Wenn ja, Zusatzblatt K1, Seite 3: Anlagen/Prozesse ausfüllen und beilegen.

### Heizung / Lüftung / Kälte / Klima (HLKK)

Sind Lüftungsanlagen / Klimaanlage / Garagenentlüftungen geplant? ☒ ja ☐ nein  
Wenn ja, technische Beschriebe/Prinzipschemata beilegen, insbesondere Luftmengen und Anschlussleistungen.  
Sind Wärme- / Kälte- / Energieerzeugungsanlagen geplant? ☒ ja ☐ nein  
Wenn ja, Zusatzblätter GA und K1, Seite 3 ausfüllen und beilegen.  
Werden Luftschadstoffe freigesetzt? ☐ ja ☒ nein  
Wenn ja, Zusatzblatt K1A: Emissionserklärung ausfüllen und beilegen.  
Raumtemperatur in Räumen mit ständigen Arbeitsplätzen 21 °C

### Wasser/Abwasser

Woher wird das Trink- und Brauchwasser bezogen? ☒ öffentliche Wasserversorgung (Netz)  
☐ Bezug aus nicht öffentlicher Wasserversorgung  
☐ Qualität bekannt  
☐ Abgabe an Dritte  
☐ eigene Wasserversorgung  
☐ Qualität bekannt  
☐ Abgabe an Dritte

Werden ober- oder unterirdische Gewässer genutzt? ☐ ja ☒ nein  
Wenn ja, K2 beilegen.

Häusliche Abwässer	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	ca.	40 m³ / Woche
Industrielle und gewerbliche Abwässer	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein	ca.	m³ / Woche
Regenabwasser von Park- / Verkehrsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein		
Regenabwasser von Dächern	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein		
Kühlabwasser	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein	ca.	m³ / Woche
Anderes			ca.	m³ / Woche

Ist die Versickerung von nicht verschmutztem Abwasser möglich? ☐ ja ☒ nein  
Hydrogeologische Abklärungen immer beilegen.

Retention geplant ☒ ja ☐ nein  
Wenn ja, Beschrieb beilegen.

Ist eine Einleitung von nicht verschmutztem Abwasser in ein Gewässer geplant? ☒ ja ☐ nein  
Wenn ja, Projektunterlagen mit Einleitstelle beilegen.

Weitere Abwasseranlagen ☐ ja ☒ nein  
Wenn ja, technischen Beschrieb beilegen, Zusatzblatt K1, Seite 3: Anlagen/Prozesse ausfüllen und beilegen.

Betriebseinrichtungen, Maschinen und Anlagen, die Aussenlärm oder Erschütterungen erzeugen

☐ ja ☒ nein

Wenn ja, Anlagenbeschreibung, Angaben über Betriebsdauer, Schutzmassnahmen und Lärmimmissionsdaten beilegen.  
Formular K1, Seite 3: Anlagen / Prozesse ausfüllen und beilegen.

Ist für Arbeitsräume mit ständigen Arbeitsplätzen sowie für Ess- und Aufenthaltsräume der Nachweis erbracht, dass die Mindestanforderung an die Raumakustik gemäss SECO-Wegleitung zu Art. 22, ArGV3 erfüllt wird?

☒ ja ☐ nein, wird anlässlich der Ausführungsplanung erstellt

Sind Luftverunreinigungen in den Arbeitsräumen zu erwarten ☐ ja ☒ nein

Wenn ja, welche

---

### Natürliche und künstliche Beleuchtung

(Muss für jeden Raum aus den Plänen ersichtlich sein, mit Angaben des Verhältnisses der Bodenfläche in %)

☒ Klarsichtverglaste Fensterflächen

Sonnenschutz	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	Art Rafflamellenstoren
Künstliche Beleuchtung	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	Art LED-Leuchten
Notbeleuchtung	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	Art LED-Notleuchten

---

### Dach

Werden Dächer periodisch für den Unterhalt von Begrünungen oder zur Kontrolle und Wartung von Anlagen begangen?

☒ Ja => Dachzugang und Absturzsicherung notwendig

☐ Nein

---

### Gesundheitsgefährdungen

Entstehen Dämpfe und/oder Stäube ☐ ja ☒ nein

Wenn ja, welche

Entstehen ionisierende Strahlen ☐ ja ☒ nein

Wenn ja, Massnahmen

Werden gesundheitsschädliche, ätzende, brand- oder explosionsgefährliche Stoffe verarbeitet

☐ ja ☒ nein

Wenn ja, Zusatzblatt K1C: "Stoffe/Erzeugnisse/Sonderabfälle/Organismen" ausfüllen und beilegen.

Baulicher Nichtraucherschutz ☐ ja ☒ nein

Wenn ja, Massnahmen

Sanitätsraum geplant ☒ ja ☐ nein

---

### Anzahl Arbeitnehmer

In den projektierten Räumen 17 (Anzahl)

Im ganzen Betrieb nach Realisierung des Projektes 17 (Anzahl)

Wurde Löschwasserrückhaltung abgeklärt?

☐ ja      ☒ nein

Wenn ja, Unterlagen beilegen.

Sicherheitsbeauftragte(r)

Tel.

Wurde die Rechtsunterworfenheit unter die Störfallverordnung überprüft?

☐ ja      ☒ nein

Wenn ja, Unterlagen beilegen.

## Betriebszeiten

von                      bis                      Uhr

Stoffe / Erzeugnisse / Abfälle

Werden Abfälle produziert?

☐ ja      ☒ nein

Wenn ja, Art der Abfälle

Werden Stoffe, Erzeugnisse, Sonderabfälle oder Organismen gelagert, hergestellt oder umgeschlagen

☐ ja      ☒ nein      Wenn ja, Zusatzblatt K1C: Stoffe/Erzeugnisse/Sonderabfälle/Organismen ausfüllen und beilegen.

Beschreibung und Schemen von relevanten Anlagen und Prozessen auflisten oder beilegen.

Anlage/Prozess		Art, Zweck, Typenbezeichnung	Lärm =>85db(A) 1)	
Nr.	Neu/Bestand	Anlagenlieferant / Hersteller	Ja	Nein

1) Wenn Anlagen/Prozesse Lärm von 85 dB(A) oder mehr erzeugen, sind Massnahmen zum Schutz der Mitarbeitenden zu treffen.





## Eingriffe in den Untergrund oder ins Grundwasser

**K2** 1/1

Gemeinde Gossau  
Gesuchsteller/in Schulgemeinde Andwil-Arnegg  
Eingang Gemeinde  
BG-Nr. Gemeinde  
BG-Nr. Kanton

### 1. Allgemeine Angaben (Mehrfachnennungen möglich)

#### Vorhaben (Beilagen G1B)

- ☐ Grundwasserabsenkung (K2A)
- ☒ Bohrungen, Baugrubenumschliessungen oder spezielle Foundationen (K2A)
- ☐ Dauerhafte Anlage unter dem mittleren Grundwasserspiegel (K2A)
- ☐ Wasserbezugsanlage (K2A)
- ☒ Wärme- und Kältegewinnungsanlage (K2B)
- ☐ Wasserkraftanlage (K2C)
- ☐ Andere (z.B. Druck-/Rohrstollen, Wasserschloss, Druckleitung, Kabelrohre)

#### Vorgesehener Nutzungsort

- ☐ oberirdisches Gewässer/Name(n)
- ☐ Grundwasser/Name(n) des Gebietes
- ☐ Quelle/Name(n)
- ☒ Erdreich

#### Bestehende Wasserbezugsanlagen

#### Öffentliche Grundwasserfassungen oder Quellen im Umkreis von ca. 500m:

Name	200657, Quelle	Koordinaten y	2737401	/ x	1255785
Name	204178, Quelle	Koordinaten y	2737050	/ x	1255650
Name		Koordinaten y		/ x	

#### Hydrogeologische oder geotechnische Abklärungen

Sind bereits hydrogeologische oder geotechnische Abklärungen bzw. Baugrunduntersuchungen durchgeführt worden?

- ☒ ja    ☐ nein    ☐ vorgesehen

Wenn ja, sind die entsprechenden Unterlagen (Berichte, Bohrprofile etc.) dem Gesuch beizulegen.

#### Geologisches Büro

Name	FS Geotechnik AG		
Adresse	Föhrenstrasse 6a, 9050 St. Gallen		
Sachbearbeiter/in	Adrian Krucker		
Telefon	071 274 52 05	Telefax	
		E-Mail	krucker@fsgeotechnik.ch



## Grundwasserabsenkungen, Einbauten und Wasserbezugsanlagen

**K2A** 1/3

Gemeinde Gossau  
Gesuchsteller/in Schulgemeinde Andwil-Arnegg  
Eingang Gemeinde  
BG-Nr. Gemeinde  
BG-Nr. Kanton

### 1. Grundwasserabsenkung

Unterkante Baukörper				m ü.M.	
Mittlerer Grundwasserstand gemäss Grundwasserkarte				m ü.M.	
Ist voraussichtlich eine Grundwasserabsenkung erforderlich		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein		
Wenn ja:					
Höchst möglicher Grundwasserstand				m ü.M.	
Tiefste Absenkkote				m ü.M.	
Voraussichtliche Wasserentnahmemenge				l/min	
Installierte Pumpenleistung (total)				l/min	Anzahl der Pumpen
Dauer der Absenkung	Tage	von	bis		Stk.
<input type="checkbox"/> offene Wasserhaltung					
<input type="checkbox"/> Filterbrunnen					
<input type="checkbox"/> Vakuumverfahren					
<input type="checkbox"/> andere (Bezeichnung)					
Anzahl Entnahmestellen bzw. Filterbrunnen oder Kleinfiler				Filterrohrdurchmesser	mm
Ableitung des geförderten Wassers in				Koordinaten y	/ x
(z.B. Versickerungsbecken, Oberflächengewässer [Name], Meteorwasserleitung)					

### 2. Bohrungen, Baugrubenumschliessungen oder spezielle Fundationen

Sind Bohrungen, Baugrubenumschliessungen oder spezielle Fundationen erforderlich ☒ ja ☐ nein  
(z.B. Pfahlfundationen, Injektionen, Untergrundverfestigungen)

Wenn ja:

#### Bohrungen

- ☐ Kernbohrungen  
☐ Spülbohrungen  
☐ Bohrungen mit Stützflüssigkeit  
☒ andere (Bezeichnung) Schneckenortbetonpfahl

Anzahl 130 max. Tiefe etwa 10 m Durchmesser 620 mm

Bei mehreren Bohrungen ist nebst der Situation auch eine Zusammenstellung der Koordinaten beizulegen.

#### Bohrlochversuche

- ☐ Kleinpumpversuch l/min Dauer h  
☐ Weitere

- ☒ Böschungen
- ☐ Spundwände
- ☐ Rühlwände
- ☐ Schlitzwände
- ☐ Verankerungen
- ☐ andere

Unterkante Baugrubenumschliessung

m ü.M.

**Spezielle Fundationsmassnahmen**

- ☐ Rammpfähle
- ☐ Bohrpfähle
- ☐ Injektionen/Jetting
- ☐ Untergrundverfestigungen (z.B. Rütteldruckverfahren)
- ☒ andere    Schneckenortbetonpfahl

**3. Dauernde Anlage unter dem mittleren Grundwasserspiegel**

Werden im Bereich nutzbarer Grundwasservorkommen Anlagen unter dem mittleren Grundwasserspiegel erstellt? (z.B. Baukörper, Fundationen, Leitungen, verbleibende Baugrubenumschliessungen)

☐ ja    ☐ nein

Wenn ja, Notwendigkeit stichhaltig begründen. (Ausnahmebewilligung erforderlich)

Der Umströmungsnachweis nach Anhang 4 Ziff. 211 Abs. 2 der Gewässerschutzverordnung (SR 814.201) ist durch eine ausgewiesene Fachperson zu erbringen und dem Gesuch beizulegen. Ebenso sind die zu treffenden Kompensationsmassnahmen zu definieren.

**Gewünschter Nutzungsumfang**

Wasserentnahme höchstens                      l/min                      m³/Tag                      m³/Jahr

**Verwendungszweck des Wassers**

- ☐ Wasserversorgung
  - ☐ im öffentlichen Interesse (Trinkwasserabgabe an Dritte)
  - ☐ für privaten Bedarf (Eigengebrauch)
- ☐ Heil- und Mineralwasser
  - ☐ mit Trinkwasserabgabe
  - ☐ ohne Trinkwasserabgabe
- ☐ Brauchwasser
  - ☐ Industrie
  - ☐ Fischzucht
  - ☐ Bewässerung/Tränke
- ☐ Kühlwasser
- ☐ Löschwasser
- ☐ Notwasser
- ☐ andere

**Ergänzende Auskünfte**

Ist eine Wasserrückgabe vorgesehen?    ☐ ja    ☐ nein

Wenn ja, Angaben zur Rückgabe    Koordinaten y                      / x  
Flurname

Sind bereits hydrogeologische oder geotechnische Abklärungen durchgeführt worden?    ☐ ja    ☐ nein

Wenn ja, sind die entsprechenden Unterlagen (Berichte, Bohrprofile, usw.) einzureichen.

Bei Trinkwassernutzung: Ist die Grundwasserschutzzone (Zone S) ausgeschieden?    ☐ ja    ☐ nein



## Wärme- und Kältegewinnungsanlagen

K2B 1/2

Gemeinde Gossau  
Gesuchsteller/in Schulgemeinde Andwil-Arnegg  
Eingang Gemeinde  
BG-Nr. Gemeinde  
BG-Nr. Kanton

### Vorgesehene Nutzung

- ☐ Energienutzung Wasser  
☒ Energienutzung Erdreich

### Angaben zur Wärmepumpenanlage

#### 1. Oberirdisches Gewässer, Grundwasser oder Quellen

##### Gewünschter Nutzungsumfang

Wasserentnahme höchstens (bei Jahresstunden)	l/min	m³/Tag	m³/Jahr
Temperatur Entnahme	°C		
Temperatur Rückgabe	°C		

##### Wasserentnahme

Bohrart	Bohrdurchmesser	mm
Material Filterrohr	Durchmesser Filterrohr	mm
Koordinaten y / x		

##### Wasserrückgabe

- ☐ Versickerungsbrunnen  
☐ Sickerschacht  
☐ Sickergalerie  
☐ Ableitung in einen Vorfluter Name  
Niedrigwasserführung des Vorfluters (Q<sub>347</sub>) m³/s  
☐ andere  
Koordinaten y / x

#### 2. Erdwärmesonde(n) / Energiepfähle

Doppel-U-Sonde ☒ ja ☐ andere  
Anzahl 24 Stück Länge je Stück max. 190 m Sondendurchmesser 40 mm  
Bohrfirma noch offen  
Wärmebezug je m Erdwärmesonde / Energiepfahl bei B0 / W35 32 W/m  
Koordinaten y 2737237 / x 1256119 Höhe 638 m ü.M.

### 3. Erdkollektoren / Erdwärmekörbe

**K2B** 2/2

Anzahl Kreise	Stück	Länge je Kreis etwa	m
Anzahl m Rohr je m <sup>2</sup> Kollektorfläche		m	
Wärmebezug je m <sup>2</sup> Erdkollektorfläche bei B0/W35		W	
Koordinaten y	/ x		

### 4. Frostschutzmittel

<input checked="" type="checkbox"/> Ethylenglykol	<input type="checkbox"/> Propylenglykol	<input type="checkbox"/> Ethanol	<input type="checkbox"/> anderes
Konzentration	25 %	Einfüllmenge	24'000 Liter

### 5. Wärmepumpe

Gesamtleistung (Heizung und Warmwasser)	170	kW
Fabrikat Heim AG	Typ SMWpro Titan 2-170	Kältemittel Propan Füllmenge 18 kg
		Kälteleistung bei BO(W10)/W35 135 kW
		Kompressorleistung bei BO(W10)/W35 40.1 kW
		Wärmeleistung bei BO(W10)/W35 173.9 kW

### 6. Ergänzende Bemerkungen